

2016

2017/8

2018

**Koalitionsvereinbarung
2016 - 2021**
*„Berlin gemeinsam gestalten.
Solidarisch. Nachhaltig. Weltoffen.“*

**Aktiver
Natur- und
Umweltschutz –
ein ökologischer
Aufbruch
für Berlin**

24 weitere
Unterpunkte

**Grüne Infrastruktur
erhalten und ausbauen**

*... Die Koalition richtet eine/-n feste/-n Ansprechpartner*in für
Urban Gardening ein und entwickelt
zusammen mit den Akteur*innen der Gartenszene
ein **gesamtstädtisches Konzept für urbane und interkulturelle
Gärten**. Berlin wird zur „Essbaren Stadt“...“*

Kleingärten sichern

*„... Zusammen mit den Kleingärtner*innen will die Koalition eine
**Strategie zum ökologischen Gärtnern, zur interkulturellen
Öffnung der Gärten in die Kieze und zur Schaffung „Grüner
Bildungsorte“** entwickeln...“*

13 weitere Unterpunkte

**„Urban Gardening
in der Stadt verwurzeln“**
 (Antrag an und Beschluss des
Abgeordnetenhauses)

**gesamtstädt. Konzept
für urbane, Klein- und
interkulturelle Gärten**

**UG-
Ansprechpartner*in**
(Beschluss)
 = Sachbearbeiter*in für
urbanes Gärtnern *(SenUVK)*

Strategie
ökologisches Gärtnern

(interkulturelle) Öffnung
der Gärten in die Kieze

Grüne
Bildungsorte

Entwicklung zur
„Essbaren Stadt“

Plattform Produktives Stadtgrün
 Gestaltung und Planung des
öffentlichen Grüns

**Urban Gardening
= Gemeinschafts-
gärtnern**

weitere
Bausteine

1. Baustein

erste öffentliche, vom Senat getragene Vorstellung
des Gemeinschaftsgärtnerns in Berlin

Informations- und Vernetzungsfunktion
für Berlins urbane Gärtner*innen, Stadtgesellschaft
und Senatsverwaltung/-politik

Überblick über Gemeinschaftsgärten
und -gärtner*innen in Berlin

Einordnung des Gemeinschaftsgärtnerns
in städtischen und Stadtentwicklungs-Kontext
(international und Berlin)